



Mannheim-Friedrichsfeld, im Dezember 2025

TVF-Newsletter 4/2025

Liebe Mitglieder,

auch in diesem Jahr möchten wir Sie, Ihre Angehörigen und Freunde sehr herzlich zu unserer **Weihnachtsfeier** am Samstag, den 20. Dezember 2025, um 19:30 Uhr einladen. Die Bläsergruppe des Musikvereins wird uns traditionell auf die bevorstehenden Festtage einstimmen. Unsere Theatergruppe nimmt Sie anschließend mit auf eine Kreuzfahrt. Das Stück "Mann über Bord!" frei nach Regina Harlander bildet den Höhepunkt des festlichen Abends. Es wird natürlich wieder eine umfangreiche Tombola geben. Und für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Wir freuen uns sehr über Ihr Kommen.



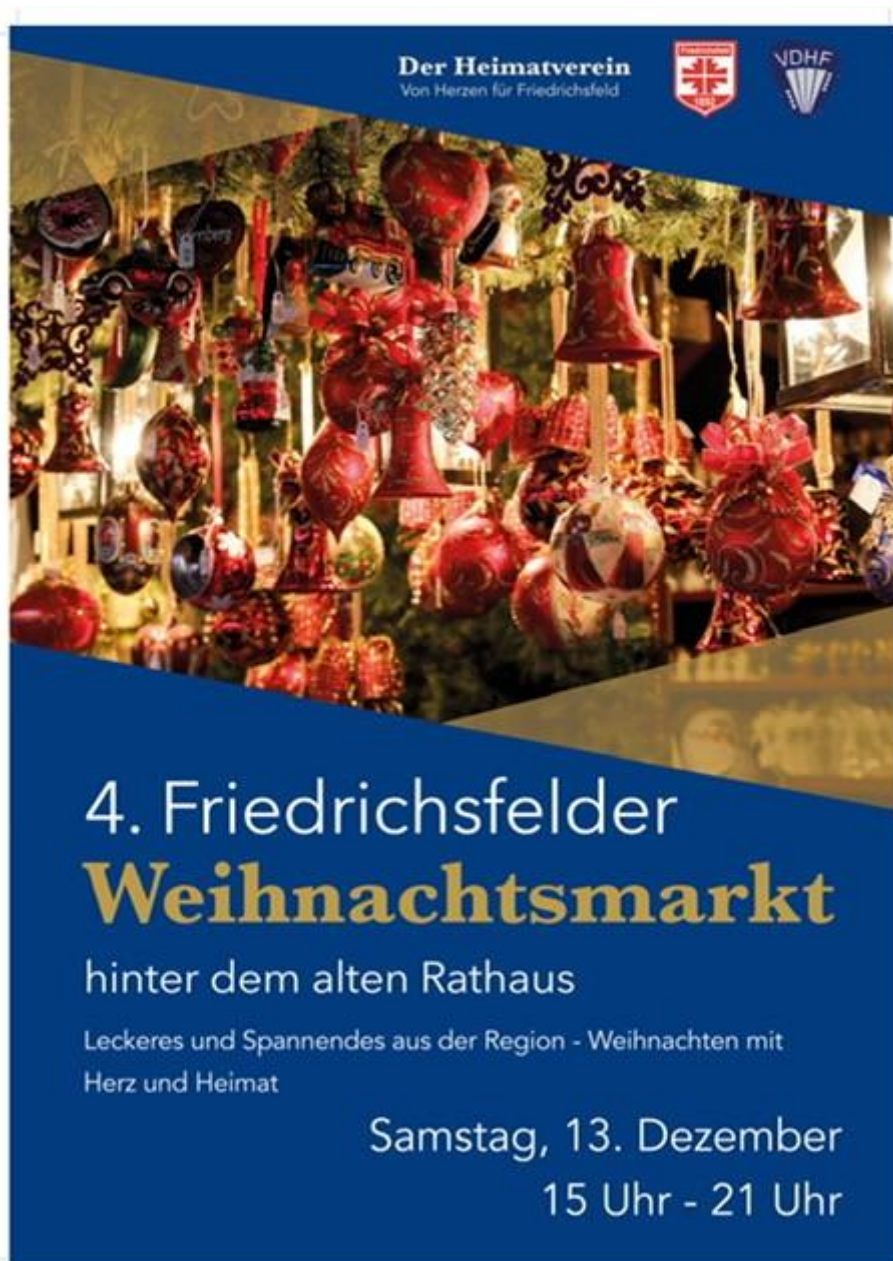
Weiterhin möchten wir Sie schon heute zu unserer **Hauptversammlung** am Freitag, den 16. Januar 2026, um 20:00 Uhr ebenfalls in der Vereinsturnhalle einladen. Turnusgemäß stehen dieses Jahr wieder Neuwahlen auf der Tagesordnung. Die ehrenamtlichen Funktionsträger werden sich über Ihre Teilnahme als Bestätigung ihrer Arbeit sehr freuen. Neben den Berichten der Abteilungen, stehen der Geschäfts- und der Kassenbericht sowie eine Satzungsanpassung auf der Tagesordnung.

Für die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit wünschen wir Ihnen alles Gute. Möge die Weihnachtszeit Ihnen Freude und Besinnlichkeit bringen.

Wenn Ihnen der Newsletter gefällt, dürfen Sie ihn gerne auch an Freunde und Bekannte weiterleiten.

Wenn Sie diesen Service nicht mehr nutzen möchten, genügt eine einfache Mail an die Adresse dirk.kappes@tv-1892-friedrichsfeld.de mit dem Betreff "Newsletter abbestellen".

Einladung zum 4. Friedrichsfelder Weihnachtsmarkt



Der Heimatverein Friedrichsfeld, die Vereinigung der Handharmonikafreunde Friedrichsfeld und der Turnverein 1892 Friedrichsfeld laden Sie wieder sehr herzlich zum Friedrichsfelder Weihnachtsmarkt ein.

Der Friedrichsfelder Weihnachtsmarkt findet am Samstag, den 13. Dezember 2025, von 15 bis 21 Uhr wieder hinter dem Rathaus und in der Turnhalle statt.

20 Vereine, Organisationen und Geschäfte nehmen teil und präsentieren Leckeres und Spannendes aus der Region – Weihnachten mit Herz und Heimat!

Die Kindergärten schmücken ab 15 Uhr die gespendeten Weihnachtsbäume und gegen 17 Uhr kommt auch der Nikolaus mit kleinen Präsenten.

TURNVEREIN 1892 e.V. MANNHEIM-FRIEDRICHSFELD

Turnen – Handball – Leichtathletik – Volleyball – Tennis – Wandern – Gymnastik – Freizeitsport



Weihnachtsfeier

am Samstag, den 20. Dezember 2025
um 19:30 Uhr in unserer Vereinsturnhalle

**mit Premiere des neuen Theaterstücks
"Mann über Bord!"**

*Einstimmung durch
die Bläsergruppe des
Musikvereins*

Hochwertige Tombola



**Die Weihnachtsfeier wird bewirtet.
Für Essen und Getränke ist gesorgt!**

Einladung zum abwechslungsreichen Nachmittag für die Generation 60+

Um noch mehr Menschen für diese schöne Veranstaltung anzusprechen, wurde aus dem Seniorennachmittag der abwechslungsreiche Nachmittag für die Generation 60+.



Turnverein 1892 e.V. Mannheim-Friedrichsfeld

Aktiv & Verbunden

Wir laden alle Menschen ab 60 sehr herzlich zu

einem abwechslungsreichen Nachmittag für die Generation 60+

am **Montag, den 6. Januar 2026, um 14:30 Uhr,**
in der TV-Turnhalle (Vogesenstraße 65) ein.

Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen sowie Wein
und Brezeln können Sie einen fröhlichen Start in das
neue Jahr beim Turnverein 1892 verbringen.

Im Mittelpunkt des Programms steht das aktuelle
Theaterstück "Mann über Bord!".

Für Gäste mit Behinderung wird ein Fahrdienst
angeboten (Anmeldungen bitte bei Rolf Lutz
unter 0621/473771).

Einladung zur Hauptversammlung am 16. Januar 2026



Turnverein 1892 e.V. Mannheim-Friedrichsfeld

Einladung zur Hauptversammlung

Wir laden unsere Mitglieder und
Ehrenmitglieder sehr herzlich zur

Hauptversammlung 2026

mit Neuwahlen

**und einer Satzungsänderung
(neuer Artikel zu Mitgliedsbeiträgen)**

am **Freitag, den 16. Januar 2026, um 20 Uhr**
in die Turnhalle (Vogesenstraße 65) ein.

Anträge können bis fünf Tage vor
Versammlungsbeginn beim
1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Der Vorstand

MANN ÜBER BORD



TERMINE

10.01.26 // 19:00 Uhr | 11.01.26 // 17:00 Uhr
17.01.26 // 19:00 Uhr | 18.01.26 // 17:00 Uhr



Die TV-Theatergruppe spielt das neue Theaterstück "Mann über Bord!" aus der Feder von Regina Harlander. Jede Rolle passt wieder haargenau zu den einzelnen Akteuren. Das Publikum darf sich auf eine witzige Komödie in drei Akten freuen, bei dem die Lachmuskel wieder sehr strapaziert werden. Die Bühne verwandelt sich diesmal in die Piano-Bar des Vier-Sterne-Flusskreuzfahrtschiffes MS Bratislava. Was von Passau bis Bratislava auf dem Schiff abgeht, darf man nicht verpassen.

Der Vorverkauf der Karten beginnt am Weihnachtsmarkt in Friedrichsfeld!

VereinsApp des Turnvereins 1892 Friedrichsfeld

Der Turnverein 1892 hat eine Förderung des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) genutzt und hat bei der vmapit GmbH eine eigene Vereins-App erstellen lassen.

Die Vereins-App richtet sich an unsere Mitglieder, aber auch an die Öffentlichkeit. Sie dient als Service- und Kommunikationsmedium. Es wurden zahlreiche Module freigeschaltet, die den Nutzerinnen und Nutzern einen Mehrwert bringen sollen.

Sie finden in der VereinsApp Termine und Berichte und werden per Pushnachricht über aktuelle News informiert.

Die VereinsApp hat einen Gruppenchat, ein schwarzes Brett und vieles mehr.

Installieren Sie die VereinsApp noch heute. Als Mitglied können wir Sie neben dem öffentlichen Bereich auch für den Mitgliederbereich freischalten. Sie müssen sich hierzu nur in der VereinsApp mit Name und E-Mail-Adresse registrieren.



Sportabzeichen 2025: Ein großer Erfolg

Die Anzahl der im Jahr 2025 abgenommenen Sportabzeichen hat sich im Vergleich zum Vorjahr mehr als verdoppelt. Das freut uns sehr und wir sind froh über diese Entwicklung. Ein besonderer Dank gilt der Turn- und der Handballabteilung, die mit ihren Kindergruppen mit viel Begeisterung und Einsatz teilgenommen haben. Die Kinder haben mit viel Freude, Ausdauer und Teamgeist gezeigt, was in ihnen steckt. Darauf können wir alle sehr stolz sein. Ebenso vielen Dank an alle, die die Abnahme des Sportabzeichens unterstützt haben. Ohne diesen Einsatz wäre die Abnahme nicht möglich gewesen.

Sobald wir die Sportabzeichen vom Sportbund erhalten haben, werden wir die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer informieren.

Wir freuen uns auf die Abnahme des Sportabzeichens im Jahr 2026 und hoffentlich auch auf noch mehr Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Peter Triendl

Turnverein bedankt sich bei seinen Helfern

Ehrenamt im Verein ist heutzutage unverzichtbar. Gerade auch in einem Sportverein. Denn was wäre er ohne Übungsleiter, ohne Helfer bei Festen, ohne Menschen, die im Vorstand Verantwortung übernehmen und viele weitere mehr. Oft sind es die stillen Helfer im Hintergrund, die man gar nicht sieht, aber die eben dringend gebraucht werden. Sie machen ihre Arbeit gern und natürlich ehrenamtlich. Doch einmal im Jahr lädt der Turnverein alle diese Helfer ein, um sich mit einem Essen und einem kleinen Programm bei ihnen zu bedanken. Außerdem werden in diesem schönen Rahmen auch immer verdiente Mitglieder geehrt. So konnte Vorsitzender Dirk Kappes rund 100 der insgesamt über 150 eingeladenen Gäste in der Turnhalle begrüßen. Und obwohl es eigentlich ein Fest für alle Helfer war gab es dennoch einige, die sich um das Wohl der Gäste kümmerten. Denen galt der besondere Dank an diesem Tag. Besonders begrüßen konnte Dirk Kappes den Ehrenvorsitzenden Helmut Getrost, die Ehrenmitglieder Silvia Getrost, Silvia Mehl, Rudolf Erny und Rolf Lutz. "Wir feiern uns heute selbst" so Kappes weiter. Denn alle Anwesenden unterstützen auf irgendeine Art ihren Verein. Man habe mit dem Vorstandswechsel vor einigen Jahren diese Veranstaltung ins Leben gerufen, die sich nach wie vor großer Beliebtheit erfreut.



Gleich zu Beginn galt es besondere Ehrungen auszusprechen. So überreichte Heike Mösner-Koch, stellvertretende Vorsitzende des Turngaus Mannheim, die Goldene Ehrennadel des Turngaus Mannheim an Simone Jacob. Sonst eher im Hintergrund aktiv solle sie heute mal im "Rampenlicht" stehen und für ihre vielfältigen Unterstützungen geehrt werden, so Heike Mösner-Koch. Eine weitere Ehrung gab es durch Rainer Wurzinger, Vizevorstand Finanzen beim Badischen Turnerbund. Er durfte eine Frau ehren, die zusammengezählt schon 100 Jahre Ehrenamt im Turnverein macht, nämlich Jutta Preißendörfer. Seit über drei Jahrzehnten sei sie aktiv im Turnverein. Sie hat lange das Bubenturnen geleitet, ist seit 33 Jahren aktiv im Vergnügungsausschuss und bereits seit 36 Jahren in der Theatergruppe aktiv. Außerdem begleitet sie das Amt der Schriftführerin im Vorstand des TVF. Für all dieses Engagement konnte er der sichtlich gerührten Jutta Preißendörfer die Ehrennadel des Deutschen Turnerbundes überreichen. Seit einiger Zeit gibt es beim TVF auch eine Dartabteilung. Die Tschäänau Dragons hatten eine Vereinsheimat gesucht um an der Liga teilzunehmen und sie beim TVF gefunden. Seit sie dabei sind, sind sie schon zwei Mal aufgestiegen. Dafür gab es vom 2. Vorsitzenden Dirk Mehl ein kleines Präsent. Eine neu geschaffene Ehrung ist der Ehrenpreis des Turnvereins. Ihn konnte Dirk Mehl einem Mann überreichen, der eigentlich immer da ist wenn man ihn braucht, nämlich Dieter Preißendörfer. Für alle Geehrten gab es natürlich ganz viel anerkennenden Applaus aus dem Publikum.



Jetzt galt es aber erst mal sich zu stärken an vegetarischen Maultaschen in leckerer Suppe, einem vegetarischen Linsen-Dal mit Reis oder einem Kartoffelgratin mit Gemüse und Hühnerfleisch. Später wartete auch noch ein reichhaltiges Kuchenbüffet auf die Gäste. Und es gab natürlich auch ein kleines Programm. Das bestritten zum einen die Mädchen der Jazztanzgruppe mit einem flotten Tanz sowie die Hausband des TVF "Black or White" mit ihrem neuen Programm "Frauen, Ufo's und Lewwerworscht" welches Gerd Gohlke zusammengestellt hatte. Damit ging der offizielle Teil des Helferessens zu Ende. Man konnte aber gerne noch etwas Verweilen, wovon viele der Gäste gerne Gebrauch machten. Es war zwar noch nicht dunkel als die letzten gingen, aber es gab dennoch für alle Anwesenden eine kleine Taschenlampe mit dem Schriftzug des TVF als Geschenk.

Marion Schatz

Ehrungsmatinee beim Turnverein 1892

Musikalisch wurde sie begonnen und musikalisch endete sie auch wieder, die Ehrungsmatinée des Turnverein 1892. Dafür war die "Hausband" des TVF, nämlich "Black or White" verantwortlich. Hinter den drei Gitarristen verbergen sich Gerd Gohlke, der auch für den Gesang und die Texte zuständig ist, Mathias "Angus" Hoffmann und Roland "Schlappe" Rapp. Die drei Musiker erfreuten die Gäste mit flotten aber auch ruhigeren Klängen und bekamen dafür verdient viel Applaus.

Im Mittelpunkt des Vormittags sollten aber die zu ehrenden Mitglieder des Turnvereines stehen, so 1. Vorstand Dirk Kappes. Bereits zum fünften Mal lud der Verein zu dieser Matinee ein. Wurden die verdienten Mitglieder in früheren Jahren immer im Rahmen des Frühlingssalles geehrt, den es aber heute leider nicht mehr gibt, so habe man mit diesem neuen Format einen ebenso festlichen Rahmen gefunden, so Dirk Kappes weiter. Sein Dank galt allen, die zum Gelingen dieses Vormittags beitrugen, vor allem aber dem Vergnügungsausschuss, der die Halle wieder sehr schön hergerichtet hatte und dem Team, welches sich am Ende um das Wohl der Gäste kümmerte. Neben den zu ehrenden Mitgliedern hieß Dirk Kappes auch einige Gäste ganz besonders willkommen. Den Ehrenvorstand und Ehrenringträger Helmut Getrost, Ehrenmitglied und Ehrenringträger Rolf Lutz, die Ehrenmitglieder Rudolf Erny, Silvia Getrost und Sylvia Mehl.

Insgesamt 21 der 35 zu ehrenden Mitglieder konnte er an diesem Morgen persönlich willkommen heißen. Sie wurden geehrt für 25, 40, 50 Jahre und mehr im Turnverein 1892. Herausragend dabei die Ehrung von Fritz Heil, der dem Verein schon seit unglaublichen 80 Jahren angehört. Dirk Kappes hatte zu jedem Ehrungsblock Informationen aus dem jeweiligen Jahr aber auch persönliche Worte für jedes Mitglied. So bekamen die 25-jährigen die silberne Ehrennadel und eine Urkunde, die 40-jährigen die goldene Ehrennadel und eine Ehrenurkunde und die zu Ehrenden ab 50 Jahre eine individuell gestaltete Glasskulptur mit

persönlicher Gravur. Für die Damen gab es zudem ein Blumengebinde und für die Herren ein flüssiges Präsent. Im Namen aller Geehrten bedankte sich am Ende Sylvia Mehl für diesen schönen Vormittag und die würdigen Ehrungen.

Nach den Ehrungen bestand für alle noch genügend Gelegenheit sich bei Getränken und einem kleinen Imbiss auszutauschen oder auch einfach alte Bekannte wieder zu treffen.

Die Geehrten des Turnverein 1892:

25 Jahre: Wolfgang Benzinger, Steffen Dörr, Samir Kiefer, Peter Lammer, Sonja Lammer, Nina Raskatowa, Markus Salmen, Jennifer Weickel, Anja Zegowitz, Gabriel Zyprian.

40 Jahre: Petra Bruckner-Gohlke, Eberhard Gleich, Linus Heil, Dr. Peter Herrmann, Bertold Matulla, Peter Weinkötz.

50 Jahre: Ingrid Andes, Irene Fischer, Stephan Getrost, Thomas Gleich, Dr. Martin Hatzinger, Monika Kaspar, Anja Mesili, Manfred Schmid, Dr. Robert Schreck.

60 Jahre: Margit Bäck, Eveline Erbacher, Janina Heil, Peter Henes.

65 Jahre: Walter Müller-Trimpin, Roland Schneider.

70 Jahre: Kurt Bernion.

75 Jahre: Dr. Paul Hennze, Sylvia Mehl.

80 Jahre: Friedrich Heil.

Marion Schatz



Jahrestreffen der Herzsportgruppe

Alle Jahre wieder kommen die Teilnehmer der Herzsportgruppe mit der Trainerin und den beteiligten Ärztinnen zu einem „Weihnachtsessen“ zusammen. Die Herzsportgruppe existiert im TV Friedrichsfeld bereits seit 2014, und die fast 20 Teilnehmer treffen sich jede Woche zu ihrem Sport. Die Trainerin Silvia Hütt legt Wert auf ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm. Es wird daher nicht nur die Muskulatur durch Bewegung mit oder ohne Gerätschaften wie Bällen, Gewichten, Reifen, Ringen oder dergleichen trainiert, sondern auch der Geist wird spielerisch beansprucht. Dabei sind zum Beispiel Aufmerksamkeit, Konzentration und Erinnerungsvermögen gefragt. Bei jeder Trainingsstunde muss immer ein Arzt zugegen sein, um bei gesundheitlichen Problemen sofort einschreiten und helfen zu können.

Beim Weihnachtessen stehen natürlich andere Dinge im Vordergrund: Gutes Essen und interessante Gespräche – und das Danke sagen. Dies tat Dieter Baier mit großer Freude. Er bedankte sich bei der Trainerin Silvia Hütt und bei den Ärztinnen Dr. Christina Pitz, die gemeinsam mit ihren Kindern teilgenommen hat, Dr. Helga Schmid-Back und (in Abwesenheit) Dr. Julia Man. Dabei überreichte er allen ein kleines Präsent, einen kunsthandwerklich aus Holz gefertigten Christbaum mitsamt süßen Beigaben zum Advent. In seiner gewohnt humorigen Art stellte Dieter Baier fest: Die Herzsportgruppe ist sogar in der A-Liga – da die Namen der Ärztinnen alle mit A enden: Christina, Helga und Julia. Es herrschte große Heiterkeit und man ließ den Abend locker ausklingen.

Gerhard Krieger



Dieter Baier bedankte sich im Namen der Teilnehmer und verteilte wunderschöne Präsente



Giovanni Monni spielte bekannte Stücke auf der Mundharmonika

Magische Momente der Montagsfrauen in der Goldstadt Pforzheim

Die Ausstellung "Amazonien – Faszination Regenwald" im Gasometer Pforzheim bildete die erste Station des erlebnisreichen Tagesausflugs der Montagsfrauen des TV 1892 Friedrichsfeld. Zu Beginn gewährte ein eindrucksvoller Film Einblicke in die aufwendige Entstehung des monumentalen Rundgemäldes. Kleine und große Insekten, schillernde Schmetterlinge sowie anschauliche Informationen über Vegetation und Tierwelt des Regenwaldes stimmten die Besucherinnen auf das folgende Panorama ein.

Unter der gewaltigen Kuppel des ehemaligen Gasometers eröffnete sich dann das Herzstück der Ausstellung: ein atemberaubendes 360-Grad-Rundgemälde auf rund 3.000 Quadratmetern Fläche. Der Künstler Yadegar Asisi lässt darin eine faszinierende, idealisierte Amazonaswelt entstehen – eine üppige Symphonie aus tropischer Vegetation, exotischen Tieren und geheimnisvollen Ökosystemen. Pflanzen und Tiere begegnen sich hier in künstlerisch verdichteter Form, wie sie in der Natur nie gemeinsam vorkämen, und verschmelzen zu einem überwältigenden Gesamterlebnis.

Vom Besucherturm aus bot sich ein beinahe filmischer Rundblick über den Dschungel. Zwischen Baumkronen, Nebelschwaden und Vogelrufen spürte man unmittelbar, wie klein der Mensch im Vergleich zur majestätischen Kraft der Natur ist – eine berührende Verbindung von Kunst, Natur und Bewusstsein. Verstärkt wurde dieser Eindruck durch raffinierte Licht- und Soundeffekte, die Tag und Nacht, Sonnenschein und Gewitter erlebbar machten, untermalt von der eigens komponierten Musik von Eric Babak.

Nach diesem tief beeindruckenden Erlebnis führte der Weg in die Innenstadt von Pforzheim. Spontan besuchten die Montagsfrauen dort die funkelnde Edelsteinausstellung bei Schütte, bevor sie bei herrlich sonnigem Herbstwetter die freie Zeit für einen Kaffee im Freien oder einen Spaziergang entlang von Enz und Nagold nutzten.

Ein weiteres Highlight des Tages war die Führung durch das weltweit einzigartige Schmuckmuseum Pforzheim. Dort wurde die magische Geschichte des Schmucks lebendig: ob als Ausdruck von Macht, Mythos oder schlicht zur Zierde – Schmuck begleitet die Menschheit seit ihren Anfängen. Etwa 2.000 Exponate aus fünf Jahrtausenden erzählen diese Geschichte – von kunstvoll gearbeiteten etruskischen Kostbarkeiten über barocke Prachtstücke und Jugendstil-Schmuck bis hin zu zeitgenössischen Meisterwerken. Abgerundet wurde der abwechslungsreiche Tag mit einem gemütlichen Abschlussessen im Alexandergrill im Bernhardushof, wo die Montagsfrauen ihren erlebnisreichen Ausflug in geselliger Runde ausklingen ließen.

Kristin Hätterich



Zwischen Berggipfeln und Sternenhimmel – Unvergessliche Tage auf der Sonnenalm

Der Geburtsort der unvergessenen Skilegende "Gold-Rosi" Rosi Mittermeier, die Winklmoosalm bei Reit im Winkl, war das wunderschöne Ziel des diesjährigen Viertagesausflugs. Seit vielen Jahren unternehmen die Frauen des TV 1892 Friedrichsfeld gemeinsam mit den befreundeten Frauen des TV Ziegelhausen ihre Ausflüge – in diesem Jahr führte sie ihr Weg in die idyllisch gelegene Sonnenalm.

Die Anreise erfolgte mit Busfahrer Rainer und seinem Bus "Pumuckl", inklusive eines Zwischenstopps am Wachsee. Dort stärkten sich die Teilnehmerinnen mit selbstgebackenem Kuchen und Kaffee. Für ein Bad war die Zeit zwar zu knapp, aber ein entspannter Moment mit den Füßen im Wasser vom Steg aus war dennoch möglich.

Nach der Ankunft auf dem traumhaft gelegenen Hochplateau auf 1.160 Metern bezogen die Teilnehmerinnen ihre Zimmer – teils mit Himmelbett, teils in charmanten kleinen Hütten. Danach galt es, das liebevoll gestaltete Ambiente des Drei-Sterne-Hotels zu entdecken. Die wunderschöne Gartenanlage mit üppiger Blütenpracht, einer gemütlichen Liegewiese, Schaukelliegen und einem Whirlpool lud zum Verweilen ein – bevor es ein köstliches Abendessen gab.

Um 22 Uhr stand ein besonderes Highlight auf dem Programm: ein Besuch im ersten zertifizierten Sternepark der Alpen. Ausgestattet mit Decken und Kissen, bestaunten die Frauen unter einem fast wolkenlosen Himmel den atemberaubenden Sternenhimmel. Physiker Manu erklärte anschaulich, wie man den Polarstern mit Hilfe des Großen Wagens findet, welche Sternbilder am Sommerhimmel sichtbar sind und wie Lichtverschmutzung das Himmelserlebnis gefährdet. Bis zu 6.000 Sterne lassen sich an klaren Nächten mit bloßem

Auge erkennen. Die Erkenntnis "Nix ist fix" – und dass jeder Stern eine Sonne ist – wird sicher unvergessen bleiben.

Am zweiten Tag stand ein Ausflug ins wunderschöne Salzburg, die viertgrößte Stadt Österreichs, auf dem Programm. Die beiden Stadtführerinnen Heidi und Uli führten die Gruppe durch Mozarts Geburtsstadt mit ihrer prachtvollen Altstadt, geprägt von mittelalterlicher und barocker Architektur. Nach einem Spaziergang durch Gassen und über Plätze sowie vorbei an Kirchen und Friedhöfen, ging es mit der Seilbahn hinauf zur Festung Hohensalzburg. Die größte vollständig erhaltene Burg Mitteleuropas thront hoch über der Stadt und bot einen atemberaubenden 360-Grad-Blick.

Am Sonntag nutzten die Teilnehmerinnen das vielseitige Freizeitangebot ganz individuell: Einige besuchten einen musikalisch umrahmten, ökumenischen Gottesdienst in der nahen Kirche mit Harfe (Johann Niedermaier) und Horn (Sebastian Krause). Andere unternahmen Wanderungen zur Möseralm oder Traunsteiner Hütte – je nach Lust und Fitness. Beliebt war auch die nostalgische Fahrt mit dem Einsersessellift zur Bergstation am Dürrnbachhorn (1.610 m). Nach der 20-minütigen Fahrt wurde man mit einem unvergesslichen Ausblick belohnt.

Am Nachmittag spielte auf der Sonnenalm die Crossover-Band "Uferlos" mit Zisch, Saxophon, Bass, Gitarre und Schlagzeug ihren "Alm-Rock". Die Musiker aus dem Rupertiwinkel begeisterten mit eigenen Songs und kreativen Neuinterpretationen bekannter Hits – kein Genre war vor ihnen sicher.

Am Abend verwöhnte das Team der Sonnenalm die Gäste mit einem Buffet voller bayerischer Schmankerln. Danach sorgten die "Lustigen Musikanten" für Stimmung, ausgelassene Tanzfreude und beste Unterhaltung.

Am Abreisetag verabschiedete sich der Himmel mit Regen. In Günzburg legte die Gruppe einen letzten Halt ein. Dort wartete im Stadtturm ein zünftiges Weißwurstfrühstück hoch über den Dächern der charmanten Altstadt. Bei der anschließenden Stadtführung erzählte Christine eine unterhaltsame Mischung aus 500 Jahren österreichischer Geschichte und schwäbischer Lebensart. Die zweite Gruppe startete mit der Führung und genoss danach die bayerische Spezialität.

Mit diesem rundum gelungenen Ausflug haben Annette und Uli einmal mehr voll ins Schwarze getroffen. Die Teilnehmerinnen bedanken sich herzlich für die unvergesslichen Tage. Das Ziel für 2026 steht bereits fest – und die Vorfreude wächst schon jetzt!

Kristin Hätterich



Anwurf von zarter Hand

Einen besonderen Anwurf gab es am 30. November beim Heimspiel der 1. Mannschaft des TV 1892 Friedrichsfeld gegen die HSG Weschnitztal in der Lilli-Gräber-Halle. Denn keine geringeren als Prinzessin Emilia und Prinzessin Isabelle II. aus dem Haus der Präsidenten übernahmen diese Aufgabe. Prinzessin Emilia bildet ja zusammen mit Prinz Dennis das sechste Jubiläumsprinzenpaar der Schlabbdewel. Klar, dass sie da diese Aufgabe gerne übernahmen und zusammen mit Sitzungspräsident Mathias



Baier, Vizepräsidentin Denise Schatz, Präsident Elmar Petzinger und einigen Elferräten in die gut besuchte Sporthalle kamen. Und da Isabell II. von den Kummetstolle aus Neckarhausen zwei Söhne hat, die in Friedrichsfeld Handball spielen, wie ihr Ehemann und Kummetstolle-Präsident Marius Ebert erklärte und ohnehin die ganze Familie handballverrückt sei, da war es schnell klar, dass die beiden Prinzessinnen diese Aufgabe übernahmen. Natürlich blieben sie nach dem Anwurf noch in der Halle, um "ihre" Mannschaft anzufeuern. Leider hat es aber nicht mit dem Sieg geklappt. Nachdem die Friedrichsfelder gleich nach dem Anwurf das erste Tor schossen und auch mit vier Toren Vorsprung in die Pause gingen wurde dieser Vorsprung in den ersten zehn Minuten der zweiten Halbzeit leider verspielt. Bis zum Ende konnten die Friedrichsfelder das Spiel leider nicht mehr drehen und verloren am Ende mit 29:32. Doch die Mannschaft gibt nie auf und hofft nun auf das nächste Spiel.

Marion Schatz

TV 1892 Friedrichsfeld will vor der Weihnachtspause noch einmal punkten

Sportlich läuft es für die Handballer des Turnvereins 1892 Friedrichsfeld derzeit nicht wie erhofft. In der Verbandsliga steht das Team weiterhin am Tabellenende – doch wer die Spiele verfolgt, erkennt schnell: Die Mannschaft ist über lange Strecken absolut konkurrenzfähig. Rund 50 Minuten lang zeigt der TVF regelmäßig eine starke, konzentrierte und kämpferische Leistung.

Was den Friedrichsfeldern momentan jedoch immer wieder das Genick bricht, ist die Phase direkt nach der Halbzeit. In diesen entscheidenden zehn Minuten fehlt häufig die Konsequenz im Angriff und die Abstimmung in der Abwehr. Dadurch gehen gut geführte Partien oft unnötig aus der Hand, obwohl zuvor strukturiert und mutig gespielt wurde. Gerade deshalb haben die beiden letzten Spiele vor der Weihnachtspause große Bedeutung. Zunächst reist der TVF zum Auswärtsspiel nach Knittlingen, ehe im Derby gegen Wieblingen noch einmal ein echtes Highlight wartet. Beide Begegnungen bieten die Chance, die zuletzt gezeigten positiven Ansätze endlich in Punkte umzumünzen.

Die Zielsetzung ist klar: Noch einmal punkten, um mit einem Erfolgserlebnis in die Pause zu gehen und die gute Trainingsarbeit bestätigt zu sehen. Die Mannschaft arbeitet intensiv daran, die kritische Phase nach dem Wiederanpfiff stabiler zu gestalten – und ist überzeugt, dass der Knoten bald platzen wird.

Der TV 1892 Friedrichsfeld bedankt sich bei allen Fans für die großartige Unterstützung und zählt auch in den letzten beiden Partien des Jahres auf euren Rückhalt.

Florian Kuhn

VSG -News

Sportlicher Jahresausklang der VolleyballerInnen

Am 12. Dezember 2025 werden sich ab 20:30 Uhr die Mitglieder der Volleyballspielgemeinschaft (VSG) zu einem kleinen Weihnachtsturnier in der Werner-Herold-Halle treffen. In diesem Jahr werden sich Spielerinnen und Spieler erstmals offiziell aus allen vier Vereinen der VSG zusammenfinden (Edingen, Friedrichsfeld, Neckarhausen und Seckenheim). Im kleinen Turniermodus (mit 4 Spieleinheiten à 15 Minuten) werden frei gewählte Teams gegeneinander antreten und einen "kleinen" Weihnachtsturniersieger ermitteln. In den Pausen wird Glühwein, Kinderpunsch, Weihnachtsgebäck und Lebkuchen angeboten. Hierbei kann man sich in gemütlicher Runde über das letzte Jahr und die aktuelle Saison austauschen. Einen besonderen Dank spricht in dieser Runde die Abteilungsleitung den aktiven TrainerInnen aus, die sich für die Trainingseinheiten verantwortlich zeigten und die Teams gut durch das vergangene Jahr begleiteten. Nach einer kurzen Siegerehrung endet der Abend gegen 23:00 Uhr. Wir hoffen wieder auf rege Beteiligung und freuen uns auch über interessierte GastspielerInnen.

Klaus Breitwieser

Wanderer auf sportlicher Pfalztour

Am 25. Oktober 2025 fanden sich 13 unerschrockene Gipfelstürmer am Südbahnhof ein, um trotz schlechter Wetterprognosen eine sehr ambitionierte Wanderung in Angriff zu nehmen.

Der halbstündige betriebsbedingte Aufenthalt am Hauptbahnhof Ludwigshafen trübte die Vorfreude in keinsten Weise und so ging es gegen 10:00 Uhr von Neustadt aus los am Wolfsburgblick vorbei über den Zigeunerfelsen zum ersten Gipfel, dem Nollenkopf. Der angekündigte Regen blieb noch aus und so konnte man eine schöne Aussicht über Neustadt genießen. In flottem Tempo ging es weiter über den Zwerchberg zum ersten 600er, Hohe Loog.

Nach kurzer Stärkung bei ungemütlich kaltem Wind warteten noch zwei Herausforderungen mit dem steilen Taubenkopf und dem anschließenden Aufstieg zur höchsten Erhebung des Pfälzerwaldes, die Kalm. Von beiden Gipfeln genoss man tolle Ausblicke über Pfälzerwald bzw. Rheinebene, ehe die Gruppe in der Kalmhütte einkehrte, sich aufwärmte und zurecht stolz auf die absolvierten Höhenmeter sein konnte.

Von nun an ging es ins Kaltenbrunner Tal hinab, um in der gleichnamigen Hütte die Schlusseinkehr zu genießen.

Nach einer störungsfreien Rückfahrt kamen alle erschöpft und zufrieden in Friedrichsfeld an. Über die absolvierten 20,5 km und 650 Höhenmeter, die in zügigem Gehtempo gegangen wurden, konnte die sehr homogene und topfite Wandergruppe zurecht sehr stolz sein. Somit ist der Versuch, eine große, anstrengende Tour in den Wanderkalender einzuplanen komplett aufgegangen und wird 2026 seine Wiederholung finden.

Eure Wanderleiter Thorsten, Dirk und Claus



TVF-Wanderer beenden Saison im Pfälzerwald

Am Samstag, den 22. November 2025, veranstaltete die Wanderabteilung des TV 1892 Friedrichsfeld ihr letztes Event im Jahr 2025. 37 wanderfreudige Menschen machten sich auf zwei unterschiedlichen Routen auf den Weg zur Waldschenke im Mühlthal. Zur Auswahl standen eine ca. 8 km/320 Höhenmeter-Tour von Mußbach aus oder eine gemütliche 3 km-Wanderung ab Bahnhof Deidesheim. Durch den leicht schneebedeckten Pfälzerwald konnten die Wanderfreunde dank vieler Sonnenstrahlen eine herrliche Winterlandschaft erleben.



An der Waldschenke angekommen ließ man es sich richtig gut gehen und wurde von Hüttenchef Harald und seinem tollen Team hervorragend bewirtet und verwöhnt. Thorsten, Dirk und Claus ließen das TVF-Wanderjahr 2025 Revue passieren, in dem bei insgesamt acht Wanderungen gut 93 km absolviert wurden. Mit dem großen Vereinsausflug an Christi Himmelfahrt und dem Sommertreff auf dem Sportplatz wurden auch zwei große und sehr gelungene Veranstaltungen ausgerichtet.

Die drei Abteilungsleiter machten schon Lust auf viele schöne Events in 2026.

Bei Einbruch der Dämmerung machte sich die gut gelaunte Gruppe auf den Rückweg in Form einer Fackelwanderung zum Bahnhof Deidesheim, um nach einem weiteren gelungenen Tag mit der Wanderabteilung des TVF glücklich und zufrieden in Friedrichsfeld anzukommen.

Thorsten Erny

Der Lauftreff des TV 1892 Friedrichsfeld nimmt Abschied von Dieter Nist

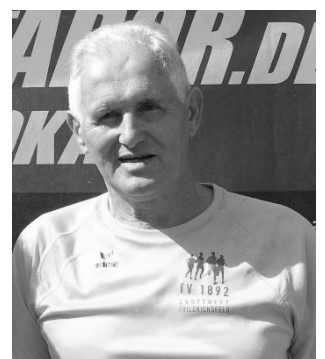
In stillem Gedenken hielt der Lauftreff des TV 1892 Friedrichsfeld inne, um Abschied von seinem langjährigen Trainer und Freund Dieter Nist zu nehmen. Vor dem gemeinsamen Lauf gedachten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihm mit einer Schweigeminute – und ehrten ihn anschließend auf ihre Weise: mit den Gymnastikübungen, die Dieter so oft und so gerne anleitete.

Dieter war weit mehr als ein Trainer. Er war ein Mensch, der mit Leidenschaft, Freude und Herzblut Generationen von Läuferinnen und Läufern begleitet hat. Er verstand es, andere zu begeistern, zu motivieren und ihnen den Spaß an der Bewegung nahezubringen.

Freude, Disziplin und ein gesunder Leistungsgedanke – das waren Werte, die er lebte und weitergab.

Bei Laufveranstaltungen war Dieter stets zur Stelle – als treuer Begleiter, verlässlicher Organisator und aufmunternder Motivator. Mit seiner positiven Art, seinem Antrieb und seiner Herzlichkeit prägte er die Gemeinschaft des Lauftreffs über viele Jahre.

Viele schöne Erinnerungen, gemeinsame Stunden und unvergessliche Momente bleiben. Der Lauftreff des TV 1892 Friedrichsfeld wird Dieter Nist immer in liebevoller und dankbarer Erinnerung behalten – als Mensch, Freund und Motor unserer Gemeinschaft.



Stefan Zyprian

Termine und Veranstaltungen des Turnvereins 2026

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Dienstag, 6. Januar	14:30 Uhr	Nachmittag für die Generation 60+
Samstag, 10. Januar	19:00 Uhr	Theateraufführung
Sonntag, 11. Januar	17:00 Uhr	Theateraufführung
Freitag, 16. Januar	20:00 Uhr	Hauptversammlung
Samstag, 17. Januar	19:00 Uhr	Theateraufführung
Sonntag, 18. Januar	17:00 Uhr	Theateraufführung
Sonntag, 8. Februar	16:00/21:00 Uhr	After-Umzugs-Party
Donnerstag, 12. Februar	19:30 Uhr	Weiberfasching
Samstag, 14. Februar	15:01 Uhr	Kindermaskenball
Sonntag, 11. Oktober	11:00 Uhr	Ehrungsmatinee
Sonntag, 18. Oktober	11:00/16:00 Uhr	Kerwe-Essen
Montag, 19. Oktober	11:00/16:00 Uhr	Kerwe-Essen
Sonntag, 22. November	11:00 Uhr	Helferfest
Freitag, 4. Dezember	17:00 Uhr	Nikolausfeier
Samstag, 19. Dezember	19:30 Uhr	Weihnachtsfeier

Aktuelle Informationen, Ansprechpartner, den Übungsplan, Berichte, Fotos, etc. finden Sie jederzeit auf unserer Homepage www.tv-1892-friedrichsfeld.de.

Ansprechpartner der Abteilungen im Turnverein 1892 e.V. Friedrichsfeld:

	Abteilung Turnen Nadine Weidner Telefon: 0172/6314291 E-Mail: nadine.weidner@tv-1892-friedrichsfeld.de
	Abteilung Handball Janis Wacker E-Mail: janis.wacker@tv-1892-friedrichsfeld.de
	Abteilung Leichtathletik Peter Triendl Telefon: 0621/472908 E-Mail: peter.triendl@tv-1892-friedrichsfeld.de
	Abteilung Volleyball Klaus Breitwieser Telefon: 0172/6364415 E-Mail: klaus.breitwieser@tv-1892-friedrichsfeld.de
	Abteilung Tennis Elmar Petzinger Telefon: 0172/6028029 E-Mail: elmar.petzinger@tv-1892-friedrichsfeld.de
	Abteilung Wandern Thorsten Erny, Claus Jaborowicz, Dirk Hindenberger E-Mail: wandern@tv-1892-friedrichsfeld.de